

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[54266.] Karlsruhe in Baden, den 15. November 1882.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich mit meinem seit ca. 4 Jahren am hiesigen Platze bestehenden Photographischen Privat-Atelier zur Herstellung von Unterrichtsmaterialien ein Verlagsgeschäft verbinden werde und unter der Firma:

Bruno Meyer's Selbstverlag

mit dem Buchhandel in directe Verbindung zu treten beabsichtige.

Die Besorgung meiner Commission hat Herr Gustav Brauns in Leipzig übernommen.

Ueber meine Unternehmungen werde ich Ihnen durch Circulare und durch Inserate in diesem Blatte Mittheilung machen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Prof. Dr. Bruno Meyer.

[54267.] Hierdurch beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich hierorts eine Buch- und Papierhandlung eröffnet habe, deren Vertretung in Leipzig Herr R. Streller zu übernehmen die Güte hatte.

Hochachtungsvoll

Budow, Reg.-Bez. Frkf. a/D.,
8. November 1882.

E. Schwabe.

Verkaufsanträge.

[54268.] Leihbibliotheks-Verkauf! — Eine für die Anforderungen eines jeden Leserkreises gut assortirte Leihbibliothek, bestehend aus 5000 gut erhaltenen, zumeist mit Lederrücken gebundenen Bänden ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten. Näheres bei dem Verkäufer.

Schemnitz, Ungarn.

August Joerges Wwe.,
Buchhandlung.

[54269.] Eine kleine, aber durchaus solide und bestens accreditirte Buch- und Musikalienhandlung, die noch sehr erweiterungsfähig, ist in einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg mit einer Anzahlung von 4—5000 Mark zu übernehmen. Einem weniger bemittelten, aber fleissigen und strebsamen Buchhändler ist hier Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen, und wird einem ernstlichen Reflectanten gern gestattet, vor Abschluss des Kaufes sich den Betrieb des Geschäftes an Ort und Stelle eine Zeit lang anzusehen.

Berlin.

Elwin Staude.

[54270.] Eine Buchhandlung mit Nebenbranchen, die einzige in einer gewerbreichen Stadt Lothringens von 10,000 Einwohnern, ist für den äußerst billigen Preis von 6000 M.,

welcher durch das bedeutende feste Lager und die Einrichtung reichlich gedeckt wird, baldigst zu verkaufen.

Die Stadt hat Land- u. Amtsgericht, Gymnasium, 2 höhere Töchterschulen etc. und ist somit einem thätigen jungen Manne, der mit dem erforderlichen Betriebscapital versehen ist, die günstigste Gelegenheit geboten, sich ein eigenes Heim zu gründen.

Gef. Anfragen befördert sub P. M. Herr Franz Wagner in Leipzig.

Kaufgesuche.

[54271.] Ein Musikalien-Leihinstitut wird zu kaufen gesucht. Offerten werden sub O. F. durch J. Rentel's Verlagsbuchhdlg. in Potsdam erbeten.

Theilhaber gesuche.

[54272.] Eine ältere Buchhandlung der deutschen Schweiz, verbunden mit Sortiment und Verlag, und deren Rentabilität durch die Geschäftsbücher nachgewiesen werden kann, sucht für sogleich oder pr. 1. Januar 1883 einen Associé oder Commanditär mit einer Baar-Capitaleinlage von 10,000 bis 15,000 Frs.

Zweck des Gesuches: Vergrößerung des Geschäftes. — Offerten befördert die Exped. d. Bl. sub M. K. No. 102.

Fertige Bücher u. s. w.

N o v a

von

J. Beith, Verlagshandlung
in Karlsruhe in Baden.

[54273.]

Kunstgewerbliche Vorbilder.

Darstellungen

ausgewählter Arbeiten der antiken Kunstindustrie, der Kunst des Orients und der Renaissance, sowie des modernen Kunsthandwerks.

Zusammengestellt,

größtentheils nach Originalaufnahmen
gezeichnet

von

G. Kachel,

† Architekt, Professor u. Director der Großh. bad. Kunstgewerbeschule, a. o. Mitglied des großh. Oberschulraths.

Dritte Lieferung à 12 Blatt, 54/77 Cm.
18 M. ord.

[54274.]

Selbstunterricht

in der einfachen und doppelten kaufmännischen Buchführung und Darstellung eines neuen abgekürzten Systems zur doppelten Buchmethode,

von G. Schmidt,

Lehrer d. Handelswissenschaft zu Rummelsburg bei Berlin.

gr. 8. 172 Seiten. Preis 3 M. Selbstverlag
des Verfassers.

Wilh. Engelmann in Leipzig.

[54275.]

Soeben erschien:

Vorlesungen

über

Pflanzen-Physiologie

von

Julius Sachs.

Zweite Hälfte.

(Titelbogen, Bogen 28—62 und Register.

Mit Figur 241—455 in Holzschnitt.

gr. 8. 12 M.

Früher erschien:

Erste Hälfte.

(Bogen 1—27.)

Mit Figur 1—240 in Holzschnitt.

gr. 8. 10 M.

Die vorliegende 2. Hälfte sandte ich an alle Handlungen, die die erste bezogen oder zur Fortsetzung verlangt haben.

Ich ersuche nunmehr um fernere thätige Verwendung für das vollständige Werk, von dem ich broschirte Exemplare noch in mäßiger Zahl à cond. zur Verfügung stellen kann; gebundene (p. Einband 2 M.) dagegen nur fest.

Zur Erledigung zahlreicher Anfragen und Bestellungen bemerke ich nochmals ausdrücklich, dass Sachs' Lehrbuch der Botanik gänzlich vergriffen ist und an dessen Stelle die beiden neuen Werke treten:

Sachs' Vorlesungen
über Pflanzen-Physiologie

und

Goebel's Grundzüge
der Systematik und speciellen
Pflanzenmorphologie.

Eine neue (fünfte) Auflage von Sachs' Lehrbuch der Botanik wird nicht erscheinen.

Leipzig, 17. November 1882.

Wilh. Engelmann.

[54276.] Soeben erschien:

Frauen-Bilder. Für deutsche Mädchen. Nach den besten Quellen zusammengestellt von Anna von Gerzabel. II. Band. Deutsche Fürstinnen.

Inhalt: Augusta, Erbgroßherzogin von Mecklenburg-Schwerin. — Katharina, Königin von Württemberg. — Anna, Kurfürstin von Sachsen. — Elisabeth von Thüringen. — Mathilde, Königin von Deutschland.

1 M. 20 S.; eleg. geb. 2 M.

A cond. mit 25%, baar mit 33 1/3%.

Bernburg.

J. Bacmeister.